

GEMEINDEZEITUNG

Informationsblatt
für die Bevölkerung der Gemeinde
Amtliche Mitteilung



Wiesing

Jahrgang 4

JUNI 2007

Folge 13

INHALT

Der Bürgermeister	S. 2
Notarsprechstunden	S. 2
Aus dem Gemeinderat.....	S. 3/4
Energiesparlampen	S. 5
Maibaumfest!	S. 5
Sauber statt Saubär.....	S. 5
Gründung Jugendkapelle	S. 6
Muttertagskonzert.....	S. 6
Ausflug der Volksschule.....	S. 6
Ordinationszeiten Dr. Radacher...S.	6
Brennmittelaktion.....	S. 7
FC Wiesing informiert.....	S. 7
Müllabfuhrtermine	S. 7
Recyclinghof	S. 7
Impressum.....	S. 7
Der Tennisclub informiert.....	S. 8
Fußballturnier und Sommernachtsfest.....	S. 9
Jugendwallfahrt	S. 10
Geheiratet, Verstorben, Geboren Gratulationen	S. 11
FF Wiesing informiert	S. 12

Einweihung des neuen Bauhofes in Wiesing Bradl

Am 29. Juni 2007 findet ab 18.00 Uhr die Einweihung des neuen Bauhofes in Wiesing Bradl statt. Für den feierlichen Rahmen werden die Musikkapelle und die Schützenkompanie sorgen. Zu diesem Ereignis ist die gesamte Wiesinger Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Nach der feierlichen Einweihung kann der Bauhof von der Öffentlichkeit besichtigt werden.



Im Bild sehen Sie den neu gestalteten Bauhof mit dem nunmehr vermieteten Wohnhaus. Der gesamte Gebäudekomplex einschließlich Grundfläche (1953 m²) wurde bei einer Zwangsversteigerung um ca. Euro 415.000,- (inkl. Gebühren) angekauft. Seitens des Landes gab es einen finanziellen Zuschuss von Euro 200.000,-. Für die Umbauarbeiten wurden ca. Euro 200.000,- investiert.

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT WIESING

Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

e-mail: gemeinde@wiesing.tirol.gv.at

Tel.: 05244/62623 • Fax: 05244/62623-18

Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!



In der heutigen Ausgabe der Gemeindezeitung möchte ich einen kurzen Überblick über die momentanen Arbeiten in unserer Gemeinde bringen. Am Freitag den 29.06.07 werden wir unseren neuen Bauhof einweihen und somit werden alle Arbeiten vom neuen Bauhof aus erledigt. Wir haben damit für die nächsten Jahrzehnte einen wichtigen infrastrukturellen Punkt für unsere Gemeinde gesetzt. Die jetzt freiwerdenden Räume im alten Bauhof in der Volksschule werden momentan als Lagerräume und Vereinsräume genutzt, hier beginnen aber schon im Herbst die Planungen für den Aus- und Umbau der Volksschule, das auf Grund der vielen Geburten und der wachsenden Bevölkerungszahl in unserer Gemeinde unumgänglich ist. Im heurigen Frühjahr haben wir wieder einige größere Erschließungen von Bauland gemacht

(Bereich Außerdorf „Bergacker“, Stichweg beim „Haringer“ im Dorf) die in der nächsten Zeit abgeschlossen werden. Die momentanen Deponien bzw. landwirtschaftlichen Kultivierungen, sind auch für uns als Gemeinde nicht einfach zu handhaben. Die Bescheide für solche Deponien bzw. landwirtschaftliche Kultivierungen werden aber von der Bezirkshauptmannschaft unter Einbeziehung von Sachverständigen (Naturschutz, Landschaftsbild, Wasserrecht usw.) gemacht. Die Gemeinde hat in diesen Verfahren keine Parteistellung, uns obliegt es nur dass gewisse Auflagen in den Bescheid übernommen werden (Öffnungszeiten: Bewässerung von Deponien usw.), die diese Deponierungen bzw. ldw. Kultivierungen für die Anrainer erträglicher machen. Am 1. Oktober wird das neue Wohn- und Pflegezentrum Haus „St. Notburga“, für die Gemeinden Eben und Wiesing in Eben eröffnet. Wir liegen mit den Bauarbeiten genau im Zeitplan und können somit zeitgerecht eröffnen. Einen Aufruf meinerseits möchte ich für Dekorierungs- und Einrichtungsgegenstände auch in unserer Gemeinde machen. Uns ist es sehr wichtig, dass sich die Bewohner im Wohn- und Pflegezentrum sehr wohl fühlen und deshalb bräuchten wir noch Gegenstände aus dem alltäglichen Leben, die einen Bezug

zu unserer Region, aber auch zu unserem Dorf darstellen. Verschiedene Gegenstände wie z.B. (alte Nähmaschinen, Kästen, Truhen, Bilder usw.) werden für die Dekorierung bzw. Einrichtung gesucht und können bei der Gemeinde zur Übernahme gemeldet werden. Diese Gegenstände werden dann ausgesucht, und von der Gemeinde, wenn möglich kostenlos mit einem herzlichen „Vergelts Gott“ übernommen. Für die Bereitstellung solcher Dekorations- bzw. Einrichtungsgegenstände möchte ich mich bereits vorab im Namen der Gemeinde aber auch aller Bewohnerinnen und Bewohner recht herzlich bedanken. Zwei weitere Schwerpunkte möchten wir noch im heurigen Jahr erledigen und zwar beginnen wir noch heuer mit dem Bau des Gehsteiges Richtung Volksschule, sowie die Sanierung des Hauses Dorf Nr. 50 (Gemeindehaus wo die Schützen untergebracht sind.). Wie ihr seht, haben wir uns auch heuer wieder sehr viel vorgenommen und gemeinsam werden wir diese Arbeiten auch erledigen. Zum Schluss wünsche ich allen einen schönen Sommer, eine schöne Ferienzeit und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Bgm. Aschberger Alois

Notarsprechstunden

Die nächste Notarsprechstunde findet am Montag den 16. Juli 2007 von 17:00 bis 18:00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Wiesing statt. Die Sprechstunde wird von Dr. Leonhard Hechenblaickner aus Schwaz abgehalten. Es werden zu folgenden Themen kostenlose Auskünfte erteilt:

- Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer
- Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren
- Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung

Die Bevölkerung wird ersucht, von diesem Bürgerservice Gebrauch zu machen. Keine Voranmeldung erforderlich.



Aus dem Gemeinderat

Auszug aus dem GR-Sitzungsprotokoll vom 02.05.2007

Jahresrechnung 2006;

Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung 2006 mit den Über- und Unterschreitungen einstimmig, sowie die Entlastung des Bürgermeisters und der Kassenverwalterin mit folgendem Ergebnis:

	Bezeichnung der Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper/Allg. Verwaltung	18.791,54	274.643,35
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	9.341,77	47.101,01
2	Unterricht, Erziehung, Sport	90.235,19	407.736,35
3	Kunst, Kultur und Kultus	0,00	50.306,18
4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	5.531,00	182.283,64
5	Gesundheit	330,81	219.931,02
6	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	115.241,12	316.206,30
7	Wirtschaftsförderung	26.812,18	21.960,59
8	Dienstleistungen	523.404,83	672.710,95
9	Finanzwirtschaft	1.593.121,44	183.570,63
	Summe	2,382.809,88	2,376.450,02
	Rechnungsergebnis/ Kassenbestand Vorjahr	72.609,51	100.823,62
	Soll - Überschüsse		72.609,51
		2,455.419,39	2,549.883,15
	Kassenbestand lfd. Jahr	94.463,76	
	Gesamtergebnis	2,549.883,15	2,549.883,15

Gesamtabschluss:

	Ordentlicher Haushalt	Außerordentlicher Haushalt
Einnahmenabstättung	2,455.419,39	650.000,00
Ausgabenabstättung	2,549.883,15	537.181,85
Kassenbestand	-94.463,76	112.818,15
Einnahmerückstände	196.285,14	0,00
Zwischensumme	101.821,38	112.818,15
Ausgabenrückst./-vorschreibung	23.440,80	0,00
Jahresergebnis	78.380,58	112.818,15

Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan für Gst.-Nr. 1068/20 (Bergacker);

Der Gemeinderat Wiesing hat in seiner Sitzung vom 02.05.2007 einstimmig die Auflegung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für das Gst.-Nr. 1068/20 KG. Wiesing im Bereich Außerdorf (Eigentümer: Stocker Johannes, 6200 Buch) beschlossen.

Änderung des Flächenwidmungsplanes für Gst.-Nr. 1453 (Ludl Werner – Bereich Bradl Richtung Münster);

Der Gemeinderat Wiesing hat in seiner Sitzung vom 02.05.2007 einstimmig beschlossen, den Entwurf über die Änderung des gültigen Flächenwidmungsplanes der Gst.Nr. 1453 KG. Wiesing (Eigentümer: Ludl Werner, Frax 104, 6232 Münster) aufzulegen. Der Entwurf sieht die Umwidmung dieser Fläche von Verkehrsfläche in Gewerbe- und Industriegebiet gemäß § 39 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 (TROG 2001) vor.

Verschiedene Spendenansuchen;

Folgende Ansuchen werden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen:

- Seniorenbund Wiesing Euro 250,--
- Pensionistenverband Wiesing Euro 250,--
- Perchtenverein Wiesing jeweils Euro 200,-- für das Jahr 2006 und 2007

Auszug aus dem GR-Sitzungsprotokoll vom 11.06.2007

Ergänzung der Büroeinrichtung im Gemeindezentrum;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ergänzung mit einer neuen Büroeinrichtung für das Bürgermeisterbüro von der Fa. Bene-Innsbruck. Die Gesamtsumme beträgt netto Euro 3.678,18 minus 2 % Skonto. Der bestehende Schreibtisch wird im neuen Bauhofgebäude im Büro des Waldaufsehers weiterbenützt.

Teilweise Erneuerung und Ergänzung der EDV-Anlage im Gemeindeamt;

Der Hauptteil der bestehenden EDV-Anlage im Gemeindeamt ist ca. 7 ½ Jahre alt. Es gab in letzter Zeit häufiger Systemprobleme aufgrund Überforderung des bestehenden Systems.

Beschluß:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erneuerung der bestehenden EDV-Anlage. Der Beschluß beinhaltet den Ankauf eines Servers, sowie 2 Arbeitsplätze und 1 Laptop und die dazugehörigen Netzwerkanbindungen mit entsprechender Software. Die Nettoauftragssumme beträgt Euro 10.350,-- lt. den vorliegenden Angeboten.

Neubestellung der Höfe- und Grundverkehrskommission;

Gemäß eines Schreibens der Bezirkshauptmannschaft Schwaz ist die Höfe- und Grundverkehrskommission wieder für die nächsten drei Jahre neuzubestellen.

Beschluß:

Der Gemeinderat von Wiesing hat folgenden einstimmigen Beschluß gefasst: Für die Höfekommission wird weiterhin als Mitglied Frau Meixner Angela bestellt. In der Bezirks-Grundverkehrskommission wird weiterhin Bürgermeister Alois tätig sein.

Neubestellung eines(r) Legalisators/in;

Alt-Bgm. Johann Flöck hat Bgm. Alois Aschberger mitgeteilt, aus gesundheitlichen Gründen das Amt des Legalisators zurückzulegen. Somit hat der Gemeinderat die Aufgabe, dem Bezirksgericht einen Legalisator zu benennen. Dieser wird dann vom Oberlandesgericht für dieses Amt bestellt.

Beschluß:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 1 Enthaltung (GR. Max Lörgetbohrer nimmt an der Beratschlagung und Beschlussfassung nicht teil) Herrn Lörgetbohrer Max als neuen Legalisator der Gemeinde Wiesing beim Bezirksgericht Schwaz zu melden bzw. zu nominieren.

6. Wohn- und Pflegeheim Eben a. A.:

a) Bildung eines privatrechtlichen Gemeindeverbandes;

Im Zuge der Errichtung des Wohn- und Pflegeheimes Eben. a. A. ist ein privatrechtlicher Gemeindeverband zu bilden. Die vorliegende Vereinbarung wurde unter Einbeziehung der jeweiligen Gemeindevertreter und anschließender Überprüfung seitens der Abteilung für Gemeindeangelegenheiten durch Herrn Dr. Praxmarer erstellt. Die vorliegende Vereinbarung wird einstimmig beschlossen.

b) Beschlussfassung von Satzungen für den Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheimverband Achensee-Wiesing;

Weiters sind auch Satzungen für diesen privatrechtlichen Gemeindeverband zu erlassen bzw. zu beschließen. Auch diese Satzungen wurden unter Einbeziehung der jeweiligen Gemeindevertreter erstellt und auch seitens des Landes Tirol, Abt. Gemeindeangelegenheiten, vorgeprüft. Bezüglich Auswärtigenzuschlägen gibt es im Gemeinderat zum Teil verschiedene Ansichten. Letzlich werden die vorliegenden Satzungen aber einstimmig beschlossen.

Verschiedene Förderansuchen;

Folgende Förderungen und Zuschüsse werden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt:

- | | |
|--------------------------------------------------|---------------------|
| • Österr. Zivil- Invalidenverband, Bezirk Schwaz | Euro 200,-- |
| • FC Wiesing – Förderbeitrag 2007 | Euro 750,-- |
| • Caritas-Ferienaktion für Behinderte | Euro 330,-- |
| • Zuschuss für Messnerdienste | Euro 150,-- / Monat |

Energiesparlampen für den Klimaschutz!

In den vergangenen Wochen und Monaten ist das Thema Klimawandel stark in den Mittelpunkt des medialen Interesses gerückt. Die drohenden umwelt- und wirtschaftspolitischen Auswirkungen machen konsequentes Gegensteuern sowohl auf globaler, nationaler aber auch auf lokaler Ebene notwendig. Daher stand der heurige Weltumweltag am 5. Juni ganz im Zeichen des Klimaschutzes.

Eines der Hauptprobleme ist der rasant steigende Energieverbrauch. Mehr Energieeffizienz und der Ausbau der erneuerbaren Energien werden deshalb zentrale Aufgabe der nächsten Jahrzehnte sein – ihnen gehört die Zukunft! Die neue österreichische Klimastrategie setzt daher einen Schwerpunkt in diesen Bereichen.

Wir werden unsere Klimaziele aber nur erreichen, wenn alle ihren Beitrag leisten. Der Bund, die Länder und Gemeinden, aber auch jeder Einzelne von uns. Jeder Beitrag, und ist er auch noch so klein, zählt. Daher stand der heurige

Weltumweltag am 5. Juni ganz im Zeichen des Klimaschutzes. Das heurige Thema war die Energiesparlampe. Mit dem Energiesparen, mit der Energiesparlampe, wurde ein Thema gewählt, bei dem jeder Einzelne einen einfachen und gleichzeitig wirksamen Beitrag leisten kann.

Dass Energiesparlampen ein großes Potenzial zum Energie- und CO₂-Sparen haben, zeigt folgender Vergleich: Eine normale Glühlampe gibt 95% der Energie für Wärme ab und nur 5% für Licht – Energiesparlampen haben dagegen im Durchschnitt 60% Lichtausbeute!

Mit effizienter Beleuchtung könnten in Österreich jährlich Milliarden Kilowattstunden Strom gespart werden! Einige grundlegende Regeln sind:

- Glühlampen gegen Energiesparlampen austauschen.
- In Arbeitsräumen Schreibtische so am Fenster positionieren, dass das Tageslicht bestmöglich genutzt wird.
- Schalten Sie das Licht aus, wenn Sie einen Raum für mehr

als 15 Minuten verlassen oder es im Laufe des Tages im Raum heller wird.

- Die Helligkeit der Räume auf die unterschiedlichen Bedürfnisse abstimmen: ein Gang muss nicht so hell beleuchtet sein wie ein Arbeitsraum.
- Lampen und Leuchten regelmäßig reinigen. Eine Leuchtstoffröhre, die drei Jahre lang nicht gereinigt wird, hat nur mehr 50% ihrer ursprünglichen Leistung.
- Punktgenau beleuchten: Lampen mit Reflektoren verwenden, damit das Licht gebündelt auf Stellen fällt, wo es auch benötigt wird.
- Helle Wände, Möbel und Böden reflektieren das Licht besser, sodass weniger künstliche Beleuchtung notwendig ist.
- In großen Räumen sollten die Lichtquellen so verteilt sein, dass die einzelnen Raumteile unabhängig voneinander beleuchtet werden können.



Maibaumfest'1 2007

Unser traditionelles Maibaumfest am 1. Mai war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Bei Bier, kräftigem Essen und schwungvoller Musik von den Tiroler Alpenbummlern hatte die Langeweile auch keine Chance. An der Bar dauerte es natürlich ein wenig länger. Wir danken nochmals all unseren Mitgliedern der Landjugend Wiesing, die dieses Fest erst ermöglicht haben!



Aktion

„Sauber statt Saubär“

Auch heuer war die Müllsammlung „Sauber statt Saubär“ wieder ein voller Erfolg. Mehr als 80 Personen aus den verschiedenen Vereinen beteiligten sich an der Sammelaktion. Reger Andrang herrschte auch bei der anschließenden Jause im neuen Bauhof.



Die Gründung der Jugendkapelle

Als ich das Amt des Jugendreferenten übernommen hatte, war es für mich eine großes Anliegen, sich um den Nachwuchs der Musikkapelle zu kümmern. Vor ca. 4 Jahren spielten wir (der Vizekapellmeister Franz Huber und ich) mit den Gedanken, eine Jugendkapelle zu gründen. Sofort gingen wir auf Talentsuche und waren sehr erfolgreich. Am Anfang konnten wir 17 Kinder für die Musik begeistern. Sie wurden in der Musikschule Jenbach privat ausgebildet. Durch fleißiges Proben konnten wir bereits 2005 unter den Namen „Woodpeckers“ beim Frühjahrskonzert die Eröffnungsfanfara spielen, und im Herbst hatten wir nochmals zweimal die Gelegenheit, unser Können unter Beweis zu stellen. Im Jahr 2006 waren bereits 26 Kinder in Ausbildung, von denen 21 in der Jugendmusikkapelle mitspielten. Die Jungmusikanten waren

bereits soweit, dass sie einige Stücke beim Muttertagskonzert, die Einleitung beim Frühjahrskonzert, Platzkonzert und eine Familienmesse gestalten konnten. Wenn auch das Proben der Stücke sehr viel Zeit in Anspruch genommen hat, steht die Freude am Musizieren immer im Vordergrund. Deshalb unternehmen wir mit den Kindern, auch während des Jahres, immer wieder tolle Sachen wie Schwimmen, Kino, Rodeln, usw. Auch heuer steht wieder viel auf dem Programm. Wir spielten bereits beim Muttertagskonzert und freuen uns schon auf unsere nächsten Auftritte. Falls jemand Interesse hat, ein Musikinstrument zu erlernen, bitte melde dich bei mir. (Tel. 0650/9226320)

Euer Jugendreferent
Hubert Huber
Euer Vizekapellmeister
Franz Huber



v.l.n.r. Stephan Wimmer, Simon Hintenegger, Alexander Meixner, Lukas Prem, Magdalena Widner, Tamara Neumann, Stefanie Widner, Thomas Huber, Stefanie Möse, Julia Grünbacher, Johannes Widner, Philipp Eberharter, Carina Perchtold, Andreas Amplatz, Marina Widner, Nina Perchtold, Viktoria König, Linda Dörfler, Nina Hirschmugl
Nicht auf dem Bild: Anna Ladstätter, Lisa Kreidl

Ordinationszeiten Dr. Gudrun Radacher:

Montag von 08.00-12.00 und 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch u. Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr und Freitag von 08.00-11.00
und 17.00-19.00 Uhr
Dienstag keine Ordination!
Tel. 05244 62067

Muttertagskonzert

Der Kulturausschuss der Gemeinde Wiesing bedankt sich bei allen Mitwirkenden für das gelungene Muttertagskonzert am 12. Mai 2007 im Gemeindezentrum. Der Dank gilt den Schülern der Volksschule Wiesing unter der Direktorin Egger Eva, den Jungmusikanten der BMK-Wiesing „Woodbickers“ unter der Leitung von Huber Franz und Huber Hubert, Geiger Christine, Reiter Marjan, Böck Dominik und allen, die für die Organisation verantwortlich waren.

Der Kulturausschuss
Willi Reichart

Ausflug der Volksschule Wiesing

Die Wiesinger Volksschüler und ihre Lehrerinnen möchten sich bei der Raika-Wiesing recht herzlich für die finanzielle Unterstützung bedanken. Der Ausflug zum Hexenwasser nach Söll war für die gesamte Schule ein unvergessliches Erlebnis. Auch die vierte Klasse bedankt sich, dass die Buskosten für die Radfahrprüfung übernommen wurden.



Besuchen Sie unsere
Homepage:
www.wiesing.tirol.gv.at

Richtlinien

Brennmittelaktion 2007

Die Brennmittelaktion beginnt am 1.4.2007 und endet am 30.9.2007. Die Einkommensgrenzen für die Brennmittelaktion betragen: Euro 700,- für Alleinstehende, Euro 1.050,- für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften.

Zur Antragstellung berechtigt sind nur Bezieher von

- Pension (mit Bezug der Ausgleichszulage)
- Pensionsvorschuss

Zur Antragstellung nicht berechtigt sind Bezieher von

- Grundsicherung
- Arbeitslosengeld/Notstandshilfe
- Kinderbetreuungsgeld
- Gehalt

Angerechnet werden Unfallrenten, Kriegsofferrenten, Pensionen aus dem Ausland, Waisenspensionen, Unterhaltszahlungen und sonstige Einkommen. Nicht angerechnet werden Pflegegeld und Familienbeihilfe.

Hinweis: Der Heizkostenzuschuss 2007 wird nur mehr in Form eines Pauschalbetrages von Euro 80,- ausbezahlt. Der Bezug von Gutscheinen für Union-Briketts oder Holzbriketts ist nicht mehr möglich.

Müllabfuhrtermine

Restmüll: FR 21.06., DO 05.07., DO 19.07., DO 02.08., DO 16.08., DO 30.08., DO 13.09.

Plastik: MO 25.06., MO 06.08., DI 04.09.

Biomüll wöchentlich am Freitag!

FC-Wiesing informiert:

Im Frühjahr herrschte am Fußballplatz wieder ein reges Treiben bezüglich Nachwuchsarbeit (U7, U8, U13). Sei es bei den vielen Trainingseinheiten, Freundschaftsspielen und auch U8-Meisterschaftsturnieren. Ein recht herzliches Dankeschön an die Trainer (U7 Pötschger Harald und Schiestl Stefan, U8 Heim Manfred und Rahm Günther) für ihre ehrenamtliche Tätigkeit. Weiters möchten wir alle Wiesinger/innen recht herzlich zu unserem Festwochenende am 29./30. Juni einladen.



U8 BEZIRK SCHWAZ FRÜHJAHR 2007

1. Uderns I	18	14	3	1	69 : 19	45
2. Hippach I	18	13	4	1	80 : 11	43
3. Stumm I	18	13	4	1	67 : 16	43
4. Weerberg	18	14	1	3	66 : 29	43
5. Vomp	18	13	1	4	82 : 23	40
6. Kolsass/Weer	18	11	3	4	48 : 24	36
7. Wiesing	18	10	4	4	44 : 31	34
8. Schwaz	18	9	3	6	65 : 32	30
9. Schlitters	18	9	1	8	51 : 46	28
10. Zell/Ziller	18	8	3	7	37 : 28	27
11. Hippach II	18	6	5	7	32 : 39	23
12. Jenbach I	18	7	0	11	43 : 69	21
13. Finkenberg	18	4	3	11	33 : 49	15
14. Uderns II	18	4	3	11	30 : 49	15
15. Achenkirch	18	3	4	11	14 : 38	13
16. Ried/K.	18	4	1	13	28 : 69	13
17. Hippach III	18	2	1	15	18 : 84	7
18. Stumm II	18	2	1	15	20 : 92	7
19. Tux	18	1	3	14	20 : 80	6

Recyclinghof

Folgende Abgaben sind bei Sperrmüll, Eisen, Altholz und Bauschutt zu entrichten:

unter ¼ m³ (Mindestabgabemenge)	Euro 2,-
je ¼ m³	Euro 5,-
je ½ m³	Euro 10,-
je ¾ m³	Euro 15,-
je 1m³	Euro 20,-

Die Mengen werden von den Recyclinghofmitarbeitern geschätzt. Der anfallende Betrag ist an Ort und Stelle sofort zu bezahlen.

Öffnungszeiten Recyclinghof: Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Für den Inhalt verantwortlich:
Redaktion:
Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe:
Layout und Druck:

Gemeinde Wiesing
Bürgermeister Alois Aschberger
Marcus Huber

31. August 2007
Sterndruck Fügen

Der Tennisclub informiert:



Kinder- & Jugendtraining (Sommer 2007):

Auch heuer hat der Tennisclub wieder ein Kindertraining ausgeschrieben, das von Daniel Huber geleitet wird. Es nehmen **24 Kinder** an diesem Großgruppentraining teil, das dieses Jahr ganz unter dem Motto **"Spaß am Tennisplatz"** stattfindet.

Zum **Saisonauftritt** veranstaltete der Tennisclub Wiesing zum **5. Mal** sein traditionelles **Kinderspielefest**. Aus Nah und Fern konnten sich **278 begeisterte Kinder** auf unserer Anlage austoben. Heuer standen **11 Spielestationen** zur Verfügung. Kutschenfahren, Nagelstock, Gesichterschminken, Tennisgeschicklichkeit, Basketball, Kamel-Reiten, Bungee-Run, Bastellecke, Dosenschiessen, Spritzmann und Kuhmelken. Spannend her ging es auch bei der anschließenden Verlosung der Sachpreise unter allen teilnehmenden Kindern. Der **Reinerlös** aus den freiwilligen Spenden und dem Verkauf, des von der **Fa. Mühlbacher** gesponserten Gebäckes, wurde dem Kindergarten Wiesing und der Volksschule Wiesing mit **je 400 Euro** übergeben. **Der Tennisclub bedankt sich noch einmal bei allen Sponsoren und Helfern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.**



Die **Fa. Georg Kainrath** stattete unsere Herrenmannschaft mit einer neuen Dress aus und wünscht vielen sportlichen Erfolg. **Der TC Wiesing bedankt sich recht herzlich.**

Der Tennisclub Wiesing auf Tirols Tennisplätzen unterwegs!

Auch im Jahr 2007 nimmt unser Verein wieder an den **Tiroler Tennismannschaftsmeisterschaften** mit 3 Mannschaften teil. Ein besonderer Dank den vielen Spieler/innen die sich immer wieder dieser sportlichen Herausforderung stellen und mit ihrem Können für das Image des Tennisclubs das Ihre leisten. Durch die Errichtung der neuen Flutlichtanlage können wir vermehrt trainieren und haben berechtigte Hoffnung mit unseren Mannschaften in die nächst höheren Ligen aufzusteigen. In diesem Zusammenhang ein besonderen Dank an die Fa. Leucht Wurm welche für die Errichtung dieser Anlage, das mit Abstand beste Offert legte und dem Verein dadurch die Realisierung ermöglichte.

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNGEN:

Damen 1: Susanne Jost, Christina Huber, Daniela Hohenauer, Carmen Hechenblaickner, Maria Kirchmair, Diana Keiler.

Damen 40+: Andrea Entner, Margit Ampferer, Andrea Huber, Rita Hauser, Renate Keiler, Claudia Hechenblaickner, Elisabeth Hechenblaickner.

Herren 35+: Thomas Beinstingl, Ronni Abfalter, Georg Stöckl, Klaus Hirschmugl, Thomas Reiter, Johann Pirchner, Peter Widner, Josef Huber, Rainer Fallzberger, Mario Hirschmugl, Walter Bernert.



Auch unsere Damenmannschaft wurde von der **Fa. Leucht Wurm** mit Trainingsanzügen und Dressen neu eingekleidet.

Unser langjähriger Sponsor Franz Wurm wünscht den Damen eine gute Saison. **Der TC Wiesing bedankt sich recht herzlich.**



Mannschaftsführerin Diana mit Franz Wurm

Weitere Termine:

- **Sommertriathlon** (Tischtennis-Tischfußball-Tennis)
- **Juxturnier**
- **Kinderolympiade**
- **Vereinsmeisterschaften**



www.tcwiesing.at

**FC-Wiesing lädt ein zum
Bullriding Contest + Wild West Party
Freitag 29. Juni ab: 16:00 Uhr**

**U7 - U8
Fussball Turnier**

Bullriding

**Ausscheidung
20:00 - 23:00 Uhr**

**Finale
23:00 - 24:00 Uhr**



Fussballturnier + Sommernachtsfest

Samstag 30. Juni ab: 10:00 Uhr



Fussball Turnier

**Speiß + Trank
im Festzelt**

TOMBOLA

**Bullriding +
Hüpfburg**

WC-Sportplatz Wiesing

Wir brechen auf! Bist DU dabei?



Einladung zur Jugendwallfahrt nach Mariazell 9.-15. August 2007

Alle Jugendlichen im Alter von 14-25 Jahren sind herzlich eingeladen, mit uns gemeinsam an der Jugendwallfahrt nach Mariazell 2007 teilzunehmen!

Wir fahren am 9. August mit dem Zug nach Wien. Wir haben noch Zeit uns Wien anzuschauen und verbringen den Abend in einer Pfarre in Wien, wo wir auch übernachten.

Am nächsten Morgen brechen wir gemeinsam mit einer Jugendgruppe aus Wien auf. Wir übernachten in Herbergen od. Pfarrhöfen. Für die tägliche Pilgerung brauchst du nur einen Tagesrucksack, den Rest transportieren wir mit einem Begleitfahrzeug.

Am Sonntag den 12. August erreichen wir Mariazell. Dort erwartet uns eine Schar von Jugendlichen und ein Programm, das es in sich hat: Musik und Konzerte, Gottesdienste und Feiern, Workshops und Vorträge, ein umfangreiches Freizeitprogramm und viele Begegnungen...

Bist du jetzt neugierig? Diese Wallfahrt wird sicher ein einmaliges Erlebnis, das wir nicht verpassen wollen! Komm und brich mit uns auf!

Wir freuen uns auf DICH!

*Karl Pfeifer, Anna Pöll und Jugendvertreter
aus Wiesing, Münster und Jenbach*



Info & Anmeldung:
bei Karl Pfeifer unter 0699101136 35 od.
karl.pfeifer@aon.at oder bei der Pfarrsekretärin Andrea
www.mariazell2007.at/jugend

HERZLICHE EINLADUNG

Sonntag, 24. Juni, 8.30 Uhr: Dankgottesdienst der Firmlinge aus Jenbach u. Münster
Sonntag, 1. Juli, 8.30 Uhr: Hl. Messe mit Alois Ortner anlässlich seines 30-jährigen
Priesterjubiläums

Besuchen Sie unsere

Homepage:

www.wiesing.tirol.gv.at

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

15. März 2007 Steinlechner Rosa
20. März 2007 Hofreiter Rosa

15. März 2007 Brunner Rudolf
22. März 2007 Hofer Bernhard

**Geheiratet haben:**

Buttenhauser Doris und Guggenbichler Ludwig am 10. März 2007
Hechenblaickner Maria und Chelucci Lorenzo am 18. Mai 2007
Trackner Elfriede und Kleinheinz Marco am 26. Mai 2007

**Das besondere Fest der Goldenen Hochzeit feierten**

Huber Ludwig und Elisabeth am 29. April 2007
Gollob Karl und Annemarie am 05. Juni 2007

**GEBURTEN**

08. April 2007 einen Marko
Niederwanger Tanja und Kainer Markus
09. April 2007 einen Tobias
Gattermair Katharina und Christian
30. April 2007 eine Elèni
Thurnbichler Nicole und Oliver
15. Mai 2007 eine Marie Luise
Klammer Irmgard und Hubert



18. Mai 2007 eine Celina
Nimmerfall Jacqueline und Nicolai
02. Juni 2007 einen Elias
Prünster Simone und Thomas
03. Juni 2007 eine Sophia und einen Raphael
Huber Kathrin und Manfred
03. Juni 2007 einen Matthias
Hauser Margit und Danler Herbert
07. Juni 2007 einen Fabian
Gorfer Iris und Kruselburger Harald

Die Gemeinde gratuliert!

90. Geburtstag von Wittmann Franz
am 08. März 2007,



85. Geburtstag von Kainer Georg
am 31. März 2007



85. Geburtstag von Wiedemann
Aloisia am 3. Juni 2007



80. Geburtstag von Hasslwanger
Hermann am 28. März 2007



80. Geburtstag von Eberl Robert
am 9. April 2007



75. Geburtstag von Altbürgermeister
Johann Flöck am 15. April 2007



80. Geburtstag von Prada Anna
am 21. April 2007



80. Geburtstag von Moser Gertrud
am 1. Mai 2007





Freiwillige Feuerwehr WIESING

Informiert

Wissenstest der Jugendfeuerwehren des Bezirkes Schwaz in Wiesing



Die (Jugend) - Feuerwehr nimmt noch Mitglieder auf – Info unter 0650 / 8702086



Am 24. März stellten sich 148 Mitglieder der Jugendfeuerwehren des Bezirkes einem Wissenstest. Hierbei werden Fragen aus den verschiedensten Sachgebieten der Feuerwehr behandelt - und dies in 3 Schwierigkeitsgraden – Bronze, Silber und Gold.

Unsere Jugend trat 1x in Gold (Hernegger Lisa), 2x in Silber (Ladstätter Anna, Theuretzbacher Lisa) und 4x in Bronze (Gfrei Florian, Eberharter Phillip, Eberharter Manuel, Widner Marco) an. Alle konnten die volle Punkteanzahl erreichen. Wir gratulieren recht herzlich.

Florianifeier

Am 6. Mai hielten wir unsere traditionelle Florianifeier ab. Auf Grund des schlechten Wetters und mit Zustimmung unseres Pfarrers, der an diesem Tag selbst der Feuerwehr Jenbach als Feuerwehrkurat beitrug, wurden die Ehrungen, Beförderung und Angelobungen in der Kirche abgehalten.

Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden **Hofer Walter**, **Kirchmair Hubert** und **Theuretzbacher Manfred** geehrt.

Zum Löschmeister wurde **Geisler Gerhard** befördert.

Angelobt und in den aktiven Stand genommen wurden **Amplatz Michael**, **Fröschl Lukas**, **Rofner Markus** und - unsere erste Frau in der Feuerwehr - **Hernegger Lisa**.



Feuerwehr Wiesing – unsere Freizeit für Ihre Sicherheit